



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für
Abfall, Wasser, Energie und Luft

Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a GSchV und § 15 f HWSchV

Kantonale Gewässer in den Gemeinden der 2. Priorität

FURTBACH

Anhang A02: Festlegung Gewässerraum: Herleitung und Resultate



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser,
Energie und Luft

Festlegung GEWÄSSERRAUM **Herleitung und Resultate**

GEMEINDE
Regensdorf

AUTOR:

HOLINGER AG
Im Hölderli 26
8405 Winterthur

ORT / DATUM:

Winterthur / 24.08.2022

Anleitung

Vorbereitung

Termine und Grundlagen



Schritt 1

Abschnitts-
bildung



Schritt 2

Minimaler
Gewässerraum



Schritt 3

Erhöhung
prüfen



Schritt 4

Anpassung
prüfen



Schritt 5

Schlussprüfung



Schlussdossier

Anforderungen und Vorlagen



Das Dossier hält Herleitung und Resultate zum festgelegten Gewässerraums Ihrer Gemeinde fest. Der Aufbau des Dossiers orientiert sich an der Abbildung links aus der Informationsplattform Gewässerraum (www.gewaesserraum.ch).

Die Bearbeitung des Dossiers beginnt mit dem Blatt 'Schritt 1'. Die Schritte 1, 2, 4 und 5 werden auf je einem Arbeitsblatt, der Schritt 3 auf zwei Arbeitsblättern (3a und 3b) bearbeitet. Auf dem Blatt Resultate wird die Herleitung als Übersicht und der festgelegte Gewässerraum pro Gewässerabschnitt zusammengefasst.

Geschützte Felder in den Tabellen sind hellgrau hinterlegt. Weisse Felder und farblich hervorgehobene Resultatefelder können bearbeitet werden. Wo Nachweise erforderlich sind, ist dies gekennzeichnet.

Das Dossier ist auf ein A3-Querformat optimiert. Bitte reichen Sie das vollständig ausgefüllte Dossier ausgedruckt mit Ihren übrigen Unterlagen beim AWEL ein.

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

F	Freibord
GR	Gewässerraum
GRmin	minimaler Gewässerraum gemäss Gewässerschutzgesetz
GSchG	Gewässerschutzgesetz
GSchV	Gewässerschutzverordnung
H	Gesamthöhe Gewässersohle bis Böschungskante
HQ _x	Abflussmenge bei einem Hochwasser mit x-jährlicher Wiederkehrperiode
HWS	Hochwasserschutz
I	Fliessgefälle
K	Rauhigkeitsbeiwert
KOHS	Kommission für Hochwasserschutz, Wasserbau und Gewässerpflege

Schritt 1: Abschnittsbildung

GEMEINDE: Regensdorf

Gewässernummer	Gewässername	Name Abschnitt	Länge Abschnitt	Typ	Ökomorphologie, Gerinnesohlenbreite, Breitenvariabilität	Gefahrenbereiche gemäss Naturgefahrenkarte	Potenzial gemäss kant. Revitalisierungsplanung	Eindolungen, Abstürze, Kunstabauten (Brücken etc.)	Nutzungszonen, Schutzgebiete, Übergänge, Siedlungsstruktur
[Nr]	Beispielname	BSP_01	[m]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[Text]	[Text]
1.0	Furtbach	Fu_Reg_01	485	Offener Bach/Fluss	wenig beeinträchtigt, 2.5m, ausgeprägt	keine Gefährdung	nicht vorhanden	2 Brücken	Siedlungsgebiet, rechtsseitig kantonale Landwirtschaftszone, linksseitig Erholungszone, beidseitig mehrheitlich unbebaut
1.0	Furtbach	Fu_Reg_02	542	Offener Bach/Fluss	stark beeinträchtigt, 1.5m, keine	geringe bis mittlere Gefährdung, durch Zuflüsse verursacht	nicht vorhanden	1 Brücke	Siedlungsgebiet, rechtsseitig Wohnzone (teilweise Kernzone), linksseitig Industriegebiet, beidseitig bebaut

Schritt 2: Minimaler Gewässerraum

GEMEINDE: Regensdorf

Name Abschnitt	Schutzgebiet gemäss Art. 41a Abs 1 GschV	Sohlenbreite*	Breitenvariabilität*	Korrekturfaktor	Gewässerraum-Gutachten für Fliessgewässer mit natürlicher Sohlenbreite >15m vorhanden?	natürliche Sohlenbreite	Verzicht (Begründung)**	Minimaler Gewässerraum***
NACHWEIS:							!	
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[m]
Fu_Reg_01	nein	2.5	ausgeprägt	1	nein	2.5	nein	13.25
Fu_Reg_02	nein	1.5	keine	2	nein	2.5****	nein	13.25

* gem. Ökomorphologie GIS ZH

** Eindolung, stehende Gewässer < 0.5ha, künstliche Gewässer

*** nach Art. 41a/b GSchV, bzw. gemäss Fachgutachten

****gemäss Referenzstrecke (vgl. technischer Bericht Teil II Regensdorf, Kapitel 3.1.3)

Schritt 3: Erhöhung (Hochwasserschutz)

GEMEINDE: Regensdorf

Name Abschnitt	Schutzziel HQ	FLIESSGEWÄSSER							STEHENDE GEWÄSSER	KÜNSTLICH ANGELEGTE GEWÄSSER		Prüfung Unterhalts- streifen; Anpassung möglich?	Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS mit einseitigem Uferstreifen	Kann HWS mit techn. Massnahmen sichergestellt werden?	Ist eine Erhöhung aus Sicht HWS erforderlich?	Gewählter Gewässerraum HWS
		offen		eingedolt					Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS	Kanal (offen/eingedolt)	Weiher					
		Freibord F gemäss Vorgabe Kt. ZH	maximal zulässiges Abflussvolu- men (HQ100 oder HQ300)	Rauhigkeits- beiwert K	Fliessge- fälle I	Gesamthöhe Sohle- Böschungs- kante H	Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS	Berechneter Raumbedarf aus Sicht HWS								
NACHWEIS:												!		!	!	
BSP_01	[Auswahl dropdown]	[m]	[m3]	[m1/3 / s]	[m/m]	[m]	[m]	[m]	[m]	[m]	[m]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]
Fu_Reg_01	bitte auswählen											bitte auswählen		bitte auswählen	nein	13.25
Fu_Reg_02	bitte auswählen											bitte auswählen		bitte auswählen	nein	13.25

Schritt 3: Erhöhung (Revitalisierung | Natur- und Landschaftsschutz | Gewässernutzung)

GEMEINDE: Regensdorf

REVITALISIERUNG:													
Name Abschnitt	Abschnitt mit Potenzial gemäss kantonaler Revitalisierungsplanung?	Wenig beeinträchtigt, naturnah oder natürliches Gewässer gem. Ökomorphologie ODER Vorranggebiet kant. Richtplan?	Raumbedarf anhand Fachgutachten durchgeführt?	Raumbedarf anhand eines Fachgutachtens	Ist eine Erhöhung aus Sicht Revitalisierung erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Revitalisierung	NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ:				GEWÄSSERNUTZUNG:		
							Raumbedarf anhand eines Fachgutachtens*	Ist eine Erhöhung aus Sicht Natur- und Landschaftsschutz erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Natur- und Landschaftsschutz	Raumbedarf anhand von definierten Kriterien	Ist eine Erhöhung aus Sicht Gewässernutzung erforderlich?	Raumbedarf aus Sicht Gewässernutzung	
NACHWEIS:			!	!			!			!			
	BSP_01	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]	[Text]	[Auswahl dropdown]	[m]
	Fu_Reg_01	nein	ja	nein	-	ja	20.0	-	nein	13.25	-	nein	13.25
	Fu_Reg_02	nein	nein	nein	-	nein	13.25	-	nein	13.25	-	nein	13.25

Schritt 4: Anpassung

GEMEINDE: Regensdorf

Name Abschnitt	Erforderlicher Gewässerraum gemäss Schritt 3	Gefährdung vorhanden?	Gebiet dicht überbaut und Beurteilung abschliessend?	Nachweis asymmetrische Anordnung? [ja: Verweis auf Kapitel; nein]	Nachweis: Reduktion aufgrund HWS möglich? [ja: Verweis auf Kapitel; nein]	Nachweis Prüfung Harmonisierung	Angepasster Gewässerraum (Asymmetrie/Reduktion/ Harmonisierung)
BSP_01	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Text]	[Text]	[Text]	[m]
Fu_Reg_01	20.0	nein	nein, Tendenz	ja: Kapitel 6.1	nein	ja: Kapitel 6.3	20-23
Fu_Reg_02	13.25	nein	ja, Tendenz	nein	nein	ja: Kapitel 6.3	18-20

Schritt 5: Schlussprüfung

GEMEINDE: Regensdorf

Name Abschnitt	Erforderlicher Gewässerraum gemäss Schritt 4	Ergebnis Interessenabwägung (Recht- und Zweckmässigkeit)	Gesamtbeurteilung (vorgeschlagene Breite des GR)
BSP_01	[m]	[Text]	[m]
Fu_Reg_01	20-23	Auf diesem Abschnitt wird der Gewässerraum aufgrund der wenig beeinträchtigten Ökomorphologie auf die Biodiversitätsbreite erhöht. Dies resultiert in der Inklusion des Allmendweges in den Gewässerraum. Da jedoch keine massgebenden Einschränkungen für die Erholungsnutzung oder die Landwirtschaft zu erwarten sind, wird die Gewässerraumfestlegung auf diesem Abschnitt als rechtmässig, zweckmässig und verhältnismässig beurteilt.	20-23
Fu_Reg_02	18-20	Grundsätzlich wird hier der minimale Gewässerraum ausgeschieden. Von der Harmonisierung auf die Gewässerparzelle ist nur ein Wanderweg betroffen, welcher auch zukünftig im Gewässerraum geführt werden kann. Die Gewässerraumfestlegung wird somit als rechtmässig, zweckmässig und verhältnismässig beurteilt.	18-20

Übersicht Resultate

GEMEINDE: Regensdorf

Gewässer-nummer	Gewässername	Name Abschnitt	Länge Abschnitt	minimaler Gewässerraum*	Erhöhung aufgrund Hochwasserschutz	Erhöhung aufgrund Revitalisierung	Erhöhung aufgrund Natur- und Land-schaftsschutz	Erhöhung aufgrund Gewässernutzung	Reduktion vorgesehen?	Anpassung vorgesehen?**	Ausscheidung Gewässerraum
[Nr]	Beispielname	BSP_01	[m]	[m]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[Auswahl dropdown]	[m]
1.0	Furtbach	Fu_Reg_01	485	13.25	nein	ja	nein	nein	nein	ja	20-23
1.0	Furtbach	Fu_Reg_02	542	13.25	nein	nein	nein	nein	nein	ja	18-20

* nach Art. 41a/b GschV

** wegen asymmetrischer Anordnung, Harmonisierung oder Prüfung recht- und zweckmässiger Gewässerraum